

Feel the energy!

Auch im Jahr 2017 wird Paris die Welt wieder verzaubern und verblüffen! Die Stadt wird immer attraktiver, immer innovativer, immer grüner, immer lebendiger – eine strahlende, sich ständig neu erfindende Metropole des 21. Jahrhunderts. Der kulturelle Terminkalender ist randvoll mit attraktiven Angeboten und dürfte das wichtigste Zugpferd für den Tourismus werden: Ausstellungen, Events, Neueröffnungen von faszinierenden und ungewöhnlichen Locations und vieles mehr stehen auf dem Programm. Mit seinen Museen und den angesagten Bars, Kunstgalerien und Designerhotels, weltberühmten Sehenswürdigkeiten und von Kennern geschätzten Restaurants ist Paris mehr denn je eine facettenreiche Stadt voller Anziehungskraft, eine Stadt, die Einheimische und Besucher gleichermaßen überrascht.

PARIS SORGT FÜR EVENTS. Jeden Tag finden in Paris fast 300 Events statt. Zu den großen öffentlichen Veranstaltungen zählen die Fête de la Musique, die Nuit des musées, die Journées du Patrimoine, das Feuerwerk am 14. Juli, Paris Plages, die Nuit Blanche mit ihren künstlerischen Darbietungen, und natürlich die funkelnde Weihnachtsbeleuchtung sowie die Silvesterfeier auf den Champs-Élysées.

2017 wird Paris eine Reihe von bedeutenden Ausstellungen beherbergen: **Vermeer** wird die Besucher in den Louvre locken, **Pissarro** ins Musée Marmottan. Im Musée du Luxembourg wird Monet gezeigt, im Grand Palais **Rodin** und im Musée du Quai Branly – Jacques Chirac Picasso. Werke von **Balthus**, **Derain** und **Giacometti** werden im Musée d'Art moderne de la Ville de Paris zu sehen sein, **Cézanne** im Centre Pompidou, **Rubens** wiederum im Musée du Luxembourg und **Gauguin** im Grand Palais. Fans der modernen und zeitgenössischen Kunst können die Crème de la Crème der internationalen Szene wie **David Hockney** oder **Anselm Kiefer** bewundern und sich auf den berühmten Messen Fiac und Art Paris Art Fair tummeln.

Modedesigner kommen im Musée des Arts décoratifs auf ihre Kosten, wo eine Ausstellung über **Christian Dior** läuft. Designfans treffen sich auf den Messen Paris Design Week, Maison & Objet, Les Puces du Design und bei den Designer's Days.

Das Hohelied der Gastronomie wird auf den Messen **Fooding** und **Omnivore** sowie bei der **Fête de la Gastronomie** oder bei den Aktionen „Goût de / Good France“ und „Tous au restaurant“ gesungen. Die **Taste of Paris** (Verkostung der Gerichte von Spitzenköchen) findet nun schon zum dritten Mal statt; die größten französischen Küchenchefs geben sich hier in der Kuppelhalle des Grand Palais ein Stelldichein. Außerdem können Feinschmecker 2017 erstmals am Festival **Resto Expérience** teilnehmen.

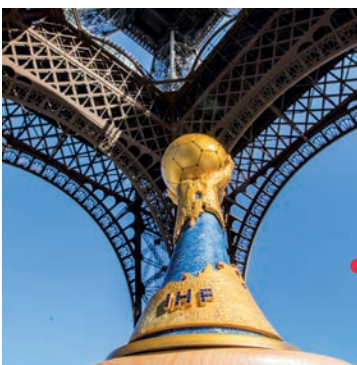
Das ganze Jahr über halten große Sportereignisse die Zuschauer in Atem: Die Internationaux de France im Tennis im Roland-Garros-Stadion, die Zieleinfahrt der Tour de France, der Prix d'Amérique und der Prix de Diane, der Paris-Marathon und viele andere. Nach dem großen Fußballfest der UEFA-Europameisterschaft 2016 finden 2017 in Paris gleich drei Weltmeisterschaften in der AccorHotels Arena statt: **Handball der Herren**, **Eishockey** (gemeinsam mit Köln) und **Ringen**.

Unter den vielen Messen für Profis und Interessierte, die 2017 in Paris stattfinden, seien hier nur die für Fans besonders interessante internationale Landwirtschaftsmesse (Februar), der Salon de l'Aviation beim Flughafen Le Bourget (Juni), die Japan Expo (Juli) und der Salon du Chocolat (Oktober) erwähnt.

© Musée du Louvre



© Julian Schlosser





© Projectiles



© DR



© Guillaume de Laubier



© OTCP / Amélie Dupont

PARIS, THE PLACE TO BE. Neue kulturelle Locations tragen Jahr für Jahr dazu bei, dass die Strahlkraft von Paris weiter zunimmt. Ende 2016 wurde das **Grand Musée du Parfum** eröffnet, das die Kunst der Parfümherstellung feiert; im Jahr darauf sind Mode und Musik an der Reihe: Für 2017 ist die Eröffnung des **Musée Yves Saint Laurent** und von **La Seine Musicale** auf der Île Seguin geplant. Im Herbst 2017 wird die Stiftung **Lafayette Anticipation** im Marais ein Kreativ-Atelier mit Ausstellungsbereich für zeitgenössische Kunst einrichten. In den vergangenen drei Jahren gab es in Paris viele Neueröffnungen: die Fondation Louis Vuitton für zeitgenössische Kunst, die Philharmonie de Paris und das Museum Art42. Außerdem wurden das Musée Picasso, das Musée Rodin und das Musée de l'Homme restauriert.

Die Filmkunst bleibt eng mit der Ville Lumière verbunden: Die in der Hauptstadt gedrehten Filme und Fernsehserien lassen sich gar nicht mehr zählen. Es gibt inzwischen Besucher, die der **Filmkulissen** unter freiem Himmel wegen kommen und auf den Spuren berühmter Schauspieler und legendärer Szenen wandeln – nach Die fabelhafte Welt der Amélie oder Midnight in Paris ist es nun vor allem die Bollywood-Produktion Befikre, in der die Stadt der Liebe gefeiert wird!

Paris unternimmt viel, um den Fans großer Sportwettkämpfe einen perfekten Empfang zu bereiten: Nach der AccorHotels Arena (in der auch Konzerte und andere Veranstaltungen stattfinden) wurde die Restaurierung des **Parc des Princes** Mitte 2016 abgeschlossen; die **U Arena** von Nanterre soll im Herbst 2017 ihre Pforten öffnen.

Die Attraktivität von Paris hängt auch mit der Qualität und der Vielfalt der Veranstaltungsorte zusammen, die von den Veranstaltern sehr geschätzt werden. Paris ist für Messen, Kongresse und Unternehmens-Events ein begehrtter Ort. In den kommenden Jahren wird es bei der Infrastruktur entscheidende Verbesserungen geben (Großbaustelle zur Modernisierung des **Parc des Expositions de la Porte de Versailles**, Plan für ein neues Kongresszentrum und anderes), dazu kommen neue für private Veranstalter nutzbare Orte mit innovativem Konzept.

PARIS VERFÜHRT durch seine Lebensart, die sich ständig neu erfindet. Das Angebot an Hotels wird immer vielfältiger und umfangreicher. Hotels der Spitzenklasse haben ihren Anteil am Ruf der Stadt und lassen sich ständig Neues einfallen, um die Besucher zu verführen. Historische Stadtpalais werden umgebaut und erstrahlen in Kürze in neuem Glanz: nach dem **Ritz** wartet alles nun ungeduldig auf die Wiedereröffnung des **Hôtel de Crillon** und des **Lutetia**. Es gibt immer mehr neue und innovative, überraschende Themenhotels, die den Gästen ganz neue Erlebnisaufenthalte bieten: etwa das Roch Hôtel & Spa, das MGallery Boutet, das 34B, das Nolinski, das Trinité Haussmann, das Pigalle Hotel oder das Off Paris Seine als erstes schwimmendes Hotel von Paris.

Was die Gastronomie angeht, so gibt es immer wieder neue und kreative Adressen, zum Beispiel **Éric Frechon** in der Gare Saint-Lazare oder **Thierry Marx** mit seinem Restaurant „Étoile du Nord“ in der Gare du Nord. **Alain Ducasse**, der vor Kurzem in den Hallen sein Restaurant „Les Champeaux“ einrichtete, eröffnet mit dem „ore“ in Versailles nun schon wieder einen neuen Feinschmeckertempel. **Guy Savoy** betreibt in der Monnaie de Paris sein „Métal Café“ zur Vervollständigung der „Métalmorphoses“. **Bistronomie** (bistrots gastronomiques) liegt voll im Trend und es häufen sich die Neueröffnungen. Diese neuen Lokale haben sich auf authentische Aromen und Produkte spezialisiert und privilegieren kurze Vertriebswege. Die vielen kulinarischen Workshops der großen Kochschulen (Alain Ducasse, Cordon Bleu und andere) und thematische Besichtigungstouren für Feinschmecker erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Man folgt dem Ruf der modernen Streetfood-Sirenen und teilt die Begeisterung für Restaurants mit lokalen Spezialitäten. Und dann sind da noch die Märkte der einzelnen Stadtviertel mit ihrem attraktiven Angebot!

Paris ist nach wie vor die **Hauptstadt von Mode, Luxus und Shopping!** Das gilt natürlich besonders anlässlich der Fashion Weeks und während des **Sommer- und Winterschlussverkaufs** im Januar und im Juli. Das ganze Jahr über werden neue Flagship-Stores eröffnet und temporäre Boutiquen und Veranstaltungen locken Modebegeisterte auf der Suche nach immer neuen Reizen an. Die Angebote können in den **Stadtgebieten mit hohem internationalem Touristenaufkommen** (Haussmann, Marais, Champs-Élysées, Montmartre, Saint-Germain-des-Prés und andere) auch sonntags genutzt werden. Beim Carrousel du Louvre wurde ein neues Einkaufszentrum eröffnet und das **Forum des Halles** (150 Geschäfte) wurde rundumerneuert. Das vollständig neue Konzept verbindet das Einkaufszentrum mit Freizeitangeboten. In La Villette hat das **Vill'Up** seine Pforten geöffnet. In Kürze steht die Wiedereröffnung des Luxus-Feinkostgeschäfts **Hédiard** an;



2018 nehmen die Galeries Lafayette auf den Champs-Élysées den Betrieb auf. Internationale Luxusmarken richten sich in immer ausgefalleneren Designerläden ein und überbieten einander an Serviceangeboten. Ladenquartiere und Boutiquen brechen mit den gängigen Codes und bieten ein vielfältiges Angebot feil, bei dem die Fans von Designern, Vintage-Mode, französischem Touch und Ethno-Style gleichermaßen auf ihre Kosten kommen.

Nachts verwandelt Paris sich in ein **Mekka für Geselligkeit und Party**. Den pariserischen Stil kennzeichnet eine Mischung aller Genres und Epochen, die keine Wünsche offen lässt. Traditionelle Kabarets und glamouröse Varietéshows, angesagte Clubs und ausgefallene Locations, legendäre Etablissements und temporäre Veranstaltungen – die Nacht hat viele Facetten! Nachtschwärmer bevölkern die Brasserie Barbès, die Bar der Maison Souquet, das **Rosa sur Seine**, das Perchoir, das Point Éphémère, das **Clairière** und das frisch restaurierte Élysée Montmartre mit seiner **Salle Pleyel** und dem neuen Programm. Partygänger finden immer originellere Clubs (Wanderlust, Yoyo, Badaboum), und neue Kollektive (WATO, Surprize) bieten Erlebnishungrigen einfallsreiche Veranstaltungen. Nicht zu vergessen die Musikszene mit ihren prestigeträchtigen Festivals (Rock en Seine, Weather Festival, We Love Green, Technoparade und andere). Unbedingt vormerken: 2017 findet zum zweiten Mal das „Quinzaine des Fiertés“ statt – ein Event mehrerer LGBT-Initiativen und Vereinigungen in geselliger Atmosphäre.



PARIS – EINE GRÜNE UND UMWELTFREUNDLICHE STADT. Neben den 460 Parks und Gärten hat Paris den Touristen auch in ökologischer Hinsicht einiges zu bieten. Öffentliche und umweltfreundliche Verkehrsmittel werden hier gefördert, angefangen bei den Busspuren über den Ausbau der **Straßenbahn** und die Entwicklung der Netze **Vélib'** und **Autolib'** bis hin zu den 16 leistungsstarken und dabei schon hundert Jahre alten Metrolinien. Die Erschließung der **Uferböschungen** (linkes Ufer seit 2013, rechtes Ufer seit September 2016) und der Place de la République für Fußgänger gehören ebenfalls in diese neue grüne und dynamische Vision der Stadt. Die Pariser Hotels werden ihrerseits immer umweltfreundlicher: 455 von ihnen haben bereits die Charta des Fremdenverkehrsamtes für nachhaltigen Hotelbetrieb unterschrieben, und die ökologische Zertifizierung schreitet voran. Ende 2015 gab es eine breite Mobilisation anlässlich der **UN-Klimakonferenz**. Besucher, die kulturellen Austausch und unverfälschte Erlebnisse schätzen, können heute leichter denn je in die Haut eines Einheimischen schlüpfen und die Lebensart „à la parisienne“ ausprobieren.



Paris ist ein **Reiseziel für alle**: offen, tolerant, vielfältig und behindertenfreundlich. Es gibt ständig neue Projekte und das Angebot wächst. Unter den in jüngster Zeit eröffneten oder wiedereröffneten Orten seien das Musée Picasso, die Philharmonie de Paris, die Fondation Louis Vuitton und das Musée Rodin genannt.

PARIS VERÄNDERT SICH. Die Stadt wächst jeden Tag ein Stück über sich hinaus, zunächst einmal in virtueller Hinsicht. Kostenloses WLAN steht an vielen Orten schon zur Verfügung: in Parks, Gärten, vielen Cafés und Kultureinrichtungen und auf den **Champs-Élysées**, die inzwischen voll vernetzt sind. Für Touristen gibt es ständig neue Initiativen für innovative Erlebnisse und Serviceleistungen – etwa die Projekte im Rahmen des **Welcome City Lab**, dem ersten Labor für touristische Startups weltweit. Dazu gehört auch **Le Cargo**, eine Plattform für die Entwicklung junger und innovativer Unternehmen aus der digitalen Welt und der Kreativwirtschaft.

Die Metamorphose von Paris hat aber auch eine geografische Komponente. Die Hauptstadt schlägt über den Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes Brücken zu den Nachbargemeinden: Im Nordosten wurden das 18. und das 19. Arrondissement in Richtung Saint-Denis und Aubervilliers erweitert; im Osten dehnt sich die Stadt inzwischen über die Porte des Lilas aus. Stadtentwicklung und Architektur sind für die Hauptstadt die Trümpfe der Zukunft. Dass sich hier etwas tut, sieht man schon an den riesigen Baustellen. Neubauten (**etwa der Justizpalast im neu gestalteten Batignolles-Viertel**) zeigen, dass Paris die Welt von morgen mitgestaltet. Von dieser Dynamik zeugt auch das Projekt **Réinventer Paris**, eine Ausschreibung für innovative Projekte an 23 Orten in der Stadt, die auf das Paris der Zukunft verweisen.

PARIS IN ZAHLEN

© Paris Aéroport / Emile Luidier - La Company



ECKDATEN ZUM TOURISMUS IN PARIS

- 2 Flughäfen; größtes Drehkreuz Europas; 6 internationale Bahnhöfe
- in 2 Stunden und 15 Minuten von Paris nach London
- in 6 Stunden und 25 Minuten von Paris nach Barcelona
- 23 500 Fahrräder des öffentlichen Fahrradverleihsystems Vélib'
- mehr als 110 000 Hotelzimmer
- 297 Metrostationen; Stadtdurchquerung in 13 Minuten

WARUM PARIS?

- wegen der attraktiven Preise
 - 1 Sandwich: 5 €, 1 Croissant: 1 €
 - 1 Kaffee: 2 €, 1 Menü: 15 €
 - 1 Metroticket: 1,90 €
 - mehr als 20 kostenlose Museen

- wegen des Angebots
 - 450 Opernaufführungen im Jahr
 - 500 Filme pro Tag
 - 5738 Restaurants
 - 100 Ausflugsbootsfahrten pro Tag

© OTCP / Amélie Dupont



- wegen der Sehenswürdigkeiten
 - 37 Brücken
 - 10 100 t Stahl im Eiffelturm
 - 465 Parks und Gärten
 - 2000 Tierarten
 - 6500 Jahre Geschichte

- wegen der Trends
 - 25 000 Künstler mit Wohnsitz in Paris
 - mehr als 10 Drehs am Tag und 5000 Kulissen
 - 100 auf den großen Modenschauen vertretene Länder
 - 25 Werke beim Street-Art-Parcours im 13. Arrondissement

- wegen der Kultur
 - 200 Statuen und Vasen im Tuileriengarten
 - 36 000 im Louvre ausgestellte Kunstwerke
 - 200 Kirchen
 - 13,6 Millionen Besucher in Notre-Dame
 - 15 000 Personen, die jeden Tag die Mona Lisa bewundern

- wegen der Business-Meetings
 - 1004 Kongresse im Jahr 2015
 - 15 Kongress- und Ausstellungszentren
 - mehr als 600 000 m2 Ausstellungsfläche

© OTCP / Amélie Dupont



- wegen der Shopping-Möglichkeiten
 - 17 500 Boutiquen, 4 Kaufhäuser
 - 12 % Ermäßigung für außereuropäische Besucher
 - 82 Tage Schlussverkauf im Jahr

- wegen der Events
 - mehr als 300 Events am Tag
 - 1,3 Millionen Menschen in den Straßen bei der Nuit Blanche
 - 3000 t Sand an den künstlichen Stränden von Paris-Plages

DAS FREMDENVERKEHRS- UND KONGRESSAMT VON PARIS

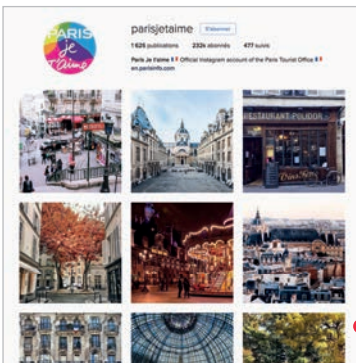
© OTCP / Marc Bertrand



Paris ist das bedeutendste Touristenziel der Welt. Die Stadt verführt sowohl durch ihr kulturelles Erbe, als auch durch neueste Trends. Das Fremdenverkehrsamt überreicht Ihnen die Schlüssel der Stadt.

EINIGE ZAHLEN

- 3 Hauptaufgaben: Empfangen, Informieren, Werben
- mehr als 500 000 Besucher im Jahr in den Informationsbüros
- 1 vollständig renoviertes zentrales Informationsbüro im Herzen der Stadt zwischen Louvre und Opera (25, rue des Pyramides, Paris 1^{er})
- 4 über die Stadt verteilte Informationsbüros für die Besucher: Gare du Nord • Anvers • Gare de l'Est • Paris Rendez-vous im Hôtel de Ville
- 1 Million Besuche und 800 000 Nutzer im Monat auf der Webseite parisinfo.com im Jahr 2016 (4 Hauptseiten auf Französisch, Englisch, Spanisch und Deutsch; 7 Miniseiten auf Italienisch, Portugiesisch, Niederländisch, Russisch, Chinesisch, Japanisch und Koreanisch)
- „Paris je t'aime“ in den Sozialen Netzwerken (Ende 2016):
 - Facebook: 318 000 Fans
 - Twitter: 150 000 Follower
 - Instagram: 240 000 Follower
- 1,2 Millionen Touristen-Stadtpläne in 10 Sprachen und mehr als 300 000 kostenlose Stadtführer auf Französisch und Englisch: *Paris City guide, Paris Guided Tours and Visits* und *Accessible Paris*.



TOOLS FÜR PROFIS

- 1 Fotomediathek auf Französisch, Englisch, Spanisch und Deutsch: 5000 Bilder in hoher Auflösung, die die Vielfalt von Paris zur Illustration von Artikeln und Broschüren zeigen
- 1 Pressemitteilung in verschiedenen Sprachen
- 1 vollständiges Infodossier „Paris 2017“ mit:
 - 3 Dossiers „Kunst und Kultur“ auf Französisch und Englisch
 - 5 Dossiers „Lebensart“ in verschiedenen Sprachen
 - 3 Dossiers „Paris zu jeder Jahreszeit“ auf Französisch und Englisch
 - 4 Dossiers „Paris nach Maß“ auf Französisch und Englisch
- 1 newsletter *ParisNews* auf Französisch und Englisch
- 1 Internetseite für die Presse: press.parisinfo.com
- 4 Paris-Poster (Format 60 x 80)



PRESSEKONTAKT

+33 (0) 1 49 52 53 27 • press@parisinfo.com

Weitere Informationen: <http://press.parisinfo.com>

Zugang zur Fotomediathek: <http://pro.photos.parisinfo.com/en/>